

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 87.

Dresden, am 29. März

1906.

Siebenundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 29. März 1906, vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 825 — 843. — Entschuldigung. —
Schlußberatung über den mündlichen anderweiten Bericht
der Finanzdeputation A über Kap. 45 des ordentlichen
Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Dresdner Journal
betr. (Drucksache Nr. 311.) — Schlußberatung über den
mündlichen Bericht über das Königl. Dekret Nr. 32, den
Entwurf eines Garantiegesetzes für die Talsperren bei
Malter und Klingenberg betr. (Drucksache Nr. 296.) —
Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Finanz-
deputation B über das Königl. Dekret Nr. 20 unter C
vom 13. Dezember 1905, betreffend Herstellung einer
schmalspurigen Nebenbahn Wilsdruff-Gadewitz-Döbeln
(Tit. 112 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats
für 1900/01) sowie über acht hierauf bezügliche Petitionen.
(Drucksache Nr. 294.) — Annahme eines Antrages auf
Schluß der Debatte. — Annahme des Gesetzentwurfes,
und zwar bezüglich des 1. Antrages auf Seite 23 des
Berichts in namentlicher, bezüglich der anderen Anträge
in gewöhnlicher Abstimmung. — Schlußberatung über
den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A zu Kap. 16
des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07,
Etat der Staatseisenbahnen, sowie über hierauf bezüg-
liche Petitionen. (Drucksache Nr. 282.) — Vertagung
der Sitzung und geschäftliche Dispositionen. — Nach-
trägliche Entschuldigung. — Feststellung der Zeit und
der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und
Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh.

Räte Dr. Ritterstädt, Dr. Schroeder, von Seyde-
witz und Dr. Schelcher, die Geh. Finanzräte Elterich
und Dr. Otto, die Geh. Bauräte Schönleber, Krüger
und Dr. Ulbricht, Geh. Regierungsrat Dr. Hallbauer
und Oberbaurat Schmidt.

Anwesend 76 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 825.) Der Ausschuß des Verbandes der Deut-
schen Juden in Berlin übersendet k. H. den Steno-
graphischen Bericht über die zu Berlin am Montag, den
30. Oktober 1904 abgehaltene erste Hauptversammlung
in 170 Exemplaren.

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 826.) Ständische Schrift über den durch das
Königl. Dekret Nr. 23 vorgelegten Entwurf eines Ge-
setzes zur Abänderung des Staatsschuldbuchgesetzes vom
25. April 1884.

(Nr. 827.) Ständische Schrift auf das Königl.
Dekret Nr. 28, den Entwurf eines Gesetzes, eine ander-
weite Abänderung des Gesetzes über die Aufnahme einer
dreiprozentigen Rentenanleihe vom 4. Juli 1902 betr.

Präsident: Die Ständischen Schriften liegen in der
Kanzlei aus.

(Nr. 828.) Protokoll-extrakt der Ersten Kammer über
das Königl. Dekret Nr. 29, betreffend den Verkauf forst-
fiskalischen Arealis zur Anlegung eines Truppenübungs-
platzes.

Präsident: Die Ständische Schrift auszufertigen.

(Nr. 829.) Desgleichen über Kap. 1 des ordent-
lichen Staatshaushalts-Etats für 1906/07, Forsten betr.,
sowie über hierauf bezügliche Petitionen.

Präsident: Der Antrag über den anderweiten münd-
lichen Bericht der Finanzdeputation A, an welche die
Sache schon gegangen ist, steht auf Nr. 840 der Regi-
strande.